**Gernot Haas**

**Esoderrisch – „Zum Totlachen und Reinkarnieren“**

1 Mann, 23 Rollen, unzählige Pointen!

Eine umwerfend komische Comedy-Show – für Sinnsuchende und Skeptiker!

„Ich werde 92!“, verkündet die Friseurin Vreni. Ein Kartenleger hat es ihr gesagt. Doch wenige Tage danach ist die Vreni, wo sie eigentlich noch lange nicht sein wollte: im Jenseits. Dort geht es nicht weniger bürokratisch zu als auf der Erde. Der liebe Gott und Petrus sind verreist. Und so schicken zwei überforderte himmlische Beamte die Vreni kurzerhand fürs erste auf die Erde zurück. Bis Gott und Petrus aus dem Urlaub zurück sind, soll die Vreni inzwischen auf der Erde den Sinn des Lebens suchen. Auf ihrer Reise trifft Vreni auf eine höchst skurrile Engelsfrau, einen herrschsüchtigen griechischen Heiler, eine abgedrehte Kartenlegerin, eine Psychologin im Esorausch, einen bornierten Schulmediziner und viele andere herrlich-schräge Gestalten, von denen sich die liebevoll-naive Friseurin letzte Antworten erhofft. Die Vreni kann’s nicht fassen. Sind wirklich alle Heiler geldgeil? Priester vor allem sexbesessen? Gibt´s ihn doch, den lieben Gott und auch das Leben nach dem Tod? Oder kochen alle nur mit (Weih-)Wasser? Dass der Vreni schließlich auch noch Arnold Schwarzenegger, Gerda Rogers, Udo Jürgens und Marcel Reich-Ranicki erscheinen, gehört wie so vieles andere in diesem Programm zunächst in den Bereich des Übersinnlichen…

„Esoderrisch“ ist ein bisschen wie Achterbahnfahren – bunt, aufregend und zum Schreien komisch. Die Presse feiert das Programm als „Kabarett der Spitzenklasse“ (Der Neue Grazer) und als „das herausragendste Kabarettprogramm seit vielen Jahren“ (Grazetta). Und tatsächlich lässt sich „Esoderrisch“ mit kaum etwas vergleichen. Gernot Haas gelingt mit seinem originellen ersten Soloprogramm eine neue Form deutschsprachiger Comedy. Alle 23 Figuren spielt er „so überzeugend, dass man völlig vergisst, dass immer derselbe Mann vor einem steht.“ (Grazetta)

Ein rasanter Abend mit einer durchgehenden Geschichte, überraschenden Wendungen, meisterhafter Verwandlungskunst und umwerfender Komik.

Kurz: ein Abend, den man gesehen haben sollte!